

Philipp Dinkel & Bernd Westermann

Personenzentrierte Hilfen für Substituierte – Zukunftsvision oder längst gängige Praxis?

In den Hilfesystemen für Behinderte und Psychisch Kranke gehören ausdifferenzierte Betreuungs-, Beschäftigungs- und Versorgungsmodelle, organisiert in einem regionalen Verbund, zum Angebotsstandard.

Auch die Suchthilfe wirbt gern mit personenzentrierten Angeboten. Eine ernst gemeinte Umsetzung hat jedoch weitreichende Folgen. Verlässliche Aufnahme- und Prozessdiagnostik, Maßnahmeplanung und -steuerung, inklusionsorientierte Sozialraumorientierung sowie Angebot von und Vermittlung in adressatengerechte Hilfen sind häufig schon wegen fehlender Rahmenbedingungen kaum umsetzbar. Der Notdienst Berlin e. V. hat sich diesen Fragen gestellt und 2010 begonnen, Angebotsprofile und Methodik sowie Organisationsstrukturen neu auszurichten.

Die SeminarteilnehmerInnen werden vor dem Hintergrund des Berliner Hilfesystems über die laufenden strukturellen und methodischen Veränderungen der Angebote für Substituierte informiert. Im Anschluss kommen kreative Methoden zum Einsatz, um einen gewinnbringenden fachlichen Austausch in Gang zu setzen.

Seminar 180 Minuten, max. 25 Teilnehmer

Kontakt: Philipp Dinkel /MA Sozialmanagement
Regionalleitung Neukölln – Standort A.I.D. Neukölln beim Notdienst Berlin e.V.
Karl-Marx-Str. 109, 12043 Berlin Tel/Fax: 030 68999 650/659 mailto: pdinkel@drogennotdienst.org